

Die Zentralmatura in der Tschechischen Republik

Die Zentralmatura sollte schon (F)2008 eingeführt werden (F). (T)Die Schüler wussten nicht, ob sie die Zentralmatura oder „die alte Matura“ ablegen müssen. In diesem Jahr haben die Politiker festgestellt, dass es unmöglich ist die Zentralmatura so schnell vorzubereiten (F) und sie aufzuschieben. (T) Im 2011 hatte die Zentralmatura ihre Premiere. Diese Entscheidung hat (F) viele Probleme gebracht. Die Informiertheit für Schüler und Lehrer war und ist (F) immer noch mangelhaft. Die Gymnasien hatten viele Vorteile, weil sie mehr (F) Fächer als Berufsschulen unterrichten. (K, T)

Zuerst möchte ich auf die Vorteile und die Nachteile der Zentralmatura eingehen (L). Zu den Nachteilen muss ich bemerken, dass die Organisation sehr chaotisch war. Die Lehrer haben viele Schulungen absolviert, trotzdem waren sie nicht so sicher, wie sie z.B. an die Bewertung herantreten sollten, wann die einzelnen Teile der Prüfungen kamen und so weiter. Zu den Vorteilen gehört der Vergleich der Schulen. Aber für die Mittelschulen und Berufsschulen ist die Zentralmatura schwieriger.

Die nächste fragliche Sache ist die Finanzierung. Unsere Politiker haben sehr lange über das Konzept der Zentralmatura diskutiert. Die Tagungen waren langwierig, aber sie haben nicht alle Probleme gelöst. Die Zentralmatura ist eine (F) grosse Veränderung im Schulwesen, es kann sein, dass die nächsten (F) Jahre einige Ergebnisse bringen.

Schliesslich mache ich auf die Verbindung zwischen Zentralmatura und Aufnahmeprüfung an den (F) Hochschulen aufmerksam. Die Zentralmatura verläuft erst im Juni. Die Schüler haben nicht so viel (F) Zeit für (L) die Vorbereitung zu der Aufnahmeprüfung. Das Maturazeugnis ist die nächste Komplikation, das braucht man bei der Aufnahmeprüfung.

Ich weiss, dass nicht (F) alle eine Matura haben können. Aber die Zentralmatura ist für Berufsschule sehr mühsam. Wenn man sie ablegen will, muss man (T) auch Mathematik oder eine (F) fremde Sprache beherrschen. Die Schüler aus den Berufsschulen haben eine (F) nicht so grosse Anzahl (L) an Stunden in Mathematik und Fremdsprachen. Das bedeutet, dass die Berufsschulen (F) die Stundenzahl erhöhen müssen oder die Maturafächer auflösen müssen, oder auch die Schüler mehr zu Hause lernen müssen. Wenn die Politiker oder die Schulen diese Fehler lösen, hat die Zentralmatura einen Sinn. Meiner Meinung nach ist sie aktuell (L) aber (T) eigentlich nur Komplikation.

Einleitung sehr chaotisch. Alle anderen Teilung weitgehend sehr gut.

K	2/2
T	1/3
L	4/5
F	2/5
GESAMT	9/15